

An alle Mitglieder

- **des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung der Lahn-Dill-Kliniken GmbH**
- **des Kreistages des Lahn-Dill-Kreises**



Klinikum Wetzlar-Braunfels
und Dill-Kliniken

Akademisches Lehrkrankenhaus der
Justus-Liebig-Universität Gießen

Wetzlar, 01. Juli 2015

Zukunft der Lahn-Dill-Kliniken

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wissen, dass Sie in den kommenden Wochen weitreichende Entscheidungen für die Zukunft der Lahn-Dill-Kliniken zu treffen haben.

Dabei gehört es zur Kernaufgabe der Politik, zu gestalten und Rahmenbedingungen zu setzen, die der Erhaltung, der Anpassung oder gar der Verbesserung der Lage dienen.

Wir als Mitarbeiter der Lahn-Dill-Kliniken aus den Bereichen Medizin und Pflege sehen in einem Zusammenschluss mit den Kliniken des Gesundheitszentrums Wetterau unter einer Dachgesellschaft eine sehr gute und wirklich realistische Chance

- für die hochwertige medizinische und pflegerische Versorgung der Bevölkerung in vertrauter Umgebung mit weiterer Spezialisierung und auch Zentralisierung
- für die kompetente Aus-, Weiter- und Fortbildung unserer Mitarbeiter in allen Bereichen
- für den Erhalt der Kliniken des Lahn-Dill-Kreises und der Wetterau in kommunaler Trägerschaft mit entsprechender tarifgerechter Bezahlung
- für die Sicherung der Arbeitsplätze in unseren Kliniken.

Selbstverständlich sind die Voraussetzungen für einen solchen Zusammenschluss die wirtschaftliche und organisatorische Machbarkeit des Ganzen. In den vergangenen Wochen wurden inner- und außerhalb unseres Unternehmens zahlreiche Argumente für und wider diskutiert.

Trotz der durchaus auch vorhandenen Risiken und möglichen Probleme sind wir, die Mitarbeiter der Lahn-Dill-Kliniken, jedoch überzeugt, dass die Chancen dieses zukunftsweisenden Konzeptes die Risiken mehr als überwiegen.

Wir wollen den Zusammenschluss. Wir appellieren an Sie, dies auch zu wollen.

Haben Sie Vertrauen in die Zukunft, in diesen Zusammenschluss und in Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Lahn-Dill-Kliniken!

Mit freundlichen Grüßen

			
Dr. R. Agne Chefarzt Klinik für Innere Medizin Dillenburg und Ärztlicher Direktor Dillenburg	Dr. J. Bindewald Chefarzt Klinik für Gefäßchirurgie Wetzlar	Prof. Dr. M. Brück Chefarzt Medizinische Klinik I Wetzlar	Dr. T. Dodic Chefarzt Klinik für Plastische, Ästhetische und Handchirurgie Wetzlar
			
Dr. A. Elert Chefarzt Klinik für Urologie, Kinderurologie und Urologische Onkologie Wetzlar	Prof. Dr. J. Engel Chefarzt Klinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin Wetzlar	PD Dr. T. Gausepohl Chefarzt Klinik für Unfallchirurgie Wetzlar und Dillenburg	Dr. B. Göbel Chefarzt Klinik für Geriatrie und Medizinische Klinik III Braunfels
			
Dr. S. Hahn Chefarzt Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie Dillenburg	Prof. Dr. M. Kaps Chefarzt Klinik für Neurologie Wetzlar	Frau Dr. B. Killing Chefarztin Klinik für Hämatologie, Onkologie und Palliativ- medizin Wetzlar	PD Dr. E. Lotterer Chefarzt Medizinische Klinik II Wetzlar und Ärztlicher Direktor Wetzlar-Braunfels
			
Prof. Dr. K. Rauber Chefarzt Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie Wetzlar und Braunfels	Dr. R. Ruwoldt Chefarzt Klinik für Anästhesie, Intensiv- und Notfallmedizin Dillenburg	Prof. Dr. J. Schmitt Chefarzt Klinik für Orthopädie Wetzlar und Dillenburg	PD Dr. F. Ulrich Chefarzt Klinik für Allgemeine, Viszerale und Onkologische Chirurgie Wetzlar
			
Dr. W. Wannack Chefarzt Klinik für Strahlentherapie / Radioonkologie Wetzlar	Frau R. Werner Stellv. Pflegedirektorin Dillenburg	PD Dr. U. Winkler Chefarzt Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe Wetzlar	H. Zimmermann Stellv. Pflegedirektor Wetzlar-Braunfels